

Beschreibung und Bedienungsanleitung: STÜTZKRÜMMER PN16 DIN 14368

11/13



Abb.: Nr. 20065433



Anwendung:

Der Stützkrümmer wird zwischen Schlauch und Strahlrohr eingekuppelt und dient zum teilweisen **Ableiten der Rückstoßkraft** des Wasserstrahles von BM-Strahlrohren EN15182-3 (früher DIN 14365) über die Schlauchleitung zum Erdboden.

Der Stützkrümmer ermöglicht den Einsatz von BM - Strahlrohren durch nur zwei Feuerwehrangehörige.

Der **Haltegriff** ermöglicht es dem Strahlrohrführer die Einheit von Strahlrohr und Stützkrümmer mit einer Hand zu fassen und mit der anderen Hand am Rohrstück des BM-Strahlrohres zu halten.

Der Stützkrümmer eignet sich ebenfalls zum Verlegen von Schlauchleitungen, wenn diese über Mauerkanten oder Fensterbrüstungen geführt werden müssen. Zu diesem Zweck ist am inneren Bogen eine **Verzahnung** zur Sicherung gegen Abgleiten angebracht.

Eine **Öse** am äußeren Bogenteil erlaubt den Anschluß einer Leine zum Hochziehen der gekuppelten Schlauchleitung. Darüber hinaus kann man mit einem oder mehreren zusammengekuppelten Stützkrümmern eine Richtungsänderung der Schlauchleitung auf einer kurzen Wegstrecke realisieren.

Anwendungshinweise:

Ein Strahlrohr erzeugt im Einsatz eine hohe Rückstoßkraft, abhängig vom Druck und der Durchflussmenge. **Trotz Stützkrümmer können immer noch starke Rückstoßkräfte einwirken! Deshalb ist das Strahlrohr immer vorsichtig zu öffnen und zu schließen!** Feuerweherschulen und entsprechende Schulungsunterlagen lehren, dass ein B-Strahlrohr ohne Stützkrümmer mit drei Mann und im Einsatz mit Stützkrümmer mit zwei Mann bedient werden muss!

Pfeil der Durchflußrichtung beim Ankuppeln beachten!

Kupplungen immer ganz durchkuppeln!

Verwendung mit Hohlstrahlrohren mit Bügelschalthebel nur wenn diese einen unter Druck leicht drehbaren Eingang (max. 5Nm bei 16bar) aufweisen, d.h. gemäß EN 15182-2 ausgeführt sind!

Prüfpflicht:

Diese Armatur unterliegt der Prüfpflicht:

Die **Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung** (BGG/GUV-G 9102) schreibt im Grundsatz "**Prüfgrundsätze für Ausrüstung und Geräte der Feuerwehr**" unter anderem auch für diese Armatur "**Sicherstellung der Schutzfunktion und Funktionsfähigkeit durch eine unterwiesene Person**" die Prüfung nach jeder Benutzung **und eine jährliche Sicht- und Funktionsprüfung vor.**

Festkupplung und drehbares Knaggeteil müssen fest auf den Stützkrümmer aufgeschraubt sein. Der Handgriff muß fest mit dem Bogen verbunden sein.

Bei einem Mangel außer Dienst nehmen, reparieren bzw. zum Hersteller einsenden!



Wartung und Instandsetzung:

Stützkrümmer sind wartungsfrei.

Gerätewarte und unterwiesene Personen dürfen eventuell in Frage kommende Instandsetzungsarbeiten nur mit geeignetem Werkzeug durchführen, oder sollten den Stützkrümmer zur Reparatur dem Hersteller zusenden.

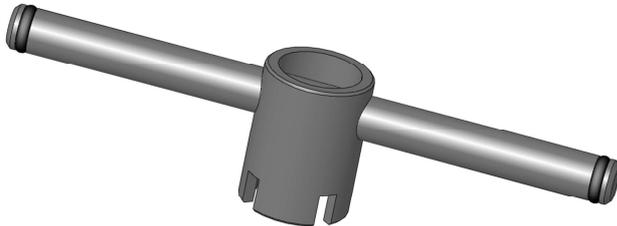


Abb. Nr. 40514945 Montageschlüssel Gewindestutzen B

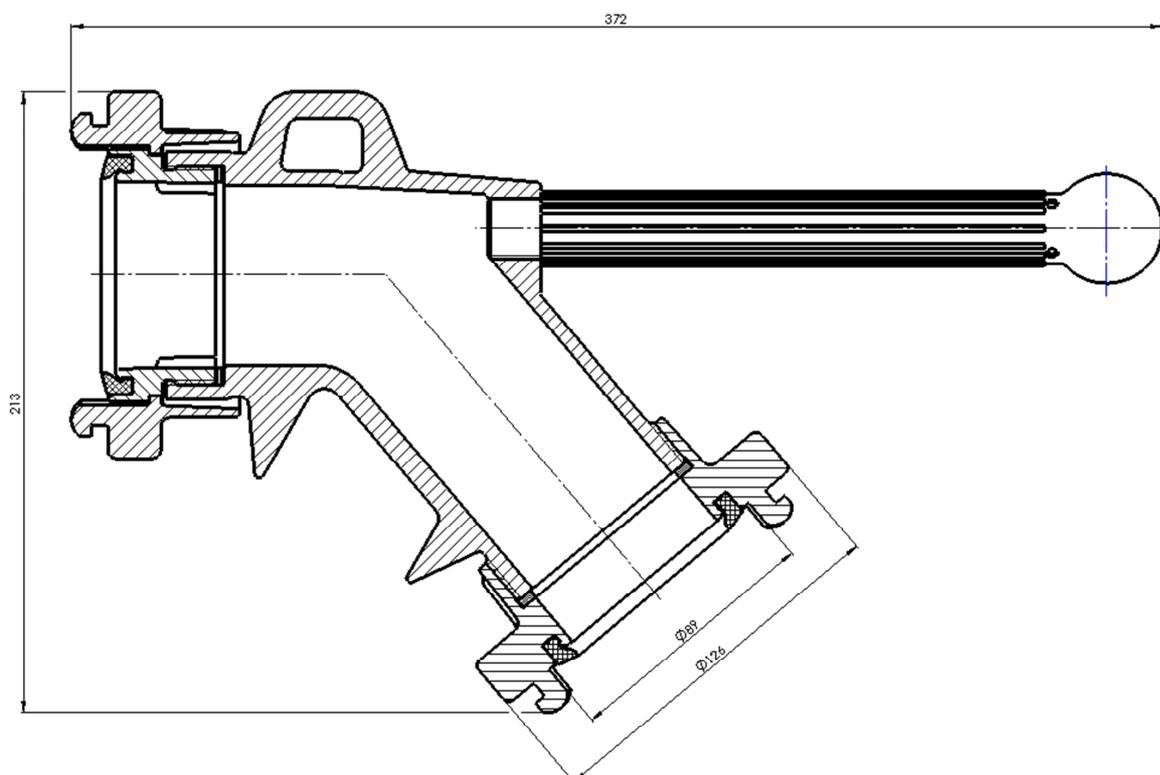
Ausführung- DIN:

Ident-Nr.	Eingang/Ausgang	Abmessungen	Gewicht
20065433	Storz B fest/drehbar	372x213x126 mm	1,8 kg

Material:

Bogen, Kupplungen: Aluminiumlegierung, Bogen rot pulverbeschichtet
Haltegriff: Aluminium/Perbunan-Verbindung

Schnittdarstellung:



FIRE & RESCUE

